

Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____ Führerscheinnummer: _____

(diese Angaben werden von der Fahrerlaubnisbehörde ausgefüllt)

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)

B B197 BE im Rahmen des Begleiteten Fahrens ab 17 Jahren

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familienname	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift	
Ausweisdokument	
Telefon (freiwillig)	
E-Mail (freiwillig)	

- erstmalig (§ 21 FeV)
 zur Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis (§ 21 FeV)
 nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) oder nach Verzicht

Vorhandene Fahrerlaubnisklassen

Klasse(n): _____ durch Behörde: _____

Ausbildung

erfolgt durch folgende Fahrschule: _____

Prüfort: _____

Beizufügende Unterlagen

- 1 aktuelles biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm) nach den Bestimmungen der Passverordnung
 1 Unterschrift auf separatem Beiblatt zur Herstellung des EU-Kartenführerscheins
 1 Sehtestbescheinigung einer amtlich-anerkannten Sehteststelle **oder** ein Zeugnis **oder** ein Gutachten nach § 12 Abs. 4 oder Abs. 5 FeV
 1 Bescheinigung über die Teilnahme an einer Schulung in Erster Hilfe nach § 19 FeV
 1 Ausweisdokument (Kopie)

Körperliche oder geistige Beeinträchtigungen (Freiwillige Angabe, bedenken Sie jedoch Ihre Eigenverantwortung.)

habe ich nicht. habe ich folgende: _____

Im Straßenverkehr benötige ich keine Sehhilfe eine Sehhilfe.

Mir ist bekannt, dass ich bei mangelhaftem Lichtbild bzw. unvollständigen oder falschen Angaben für die Kosten der Ausstellung eines neuen Kartenführerscheins aufkommen muss. Nach Ablauf eines Jahres gilt der Antrag als verfallen bzw. zurückgenommen, wenn der Nachweis über die bestandene Fahrerlaubnisprüfung nicht erbracht wird oder wenn ein ausgestellter Führerschein binnen 2 Jahren nicht abgeholt bzw. erteilt wird.

Erklärung des Antragstellers:

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis gemäß § 48 a FeV zu erteilen. Hiermit erkläre ich, in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine erteilte Fahrerlaubnis beantragt, noch besessen zu haben, noch eine zu besitzen. Ebenso erkläre ich auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Meldebestätigung:

Es haben vorgelegen Personalausweis Reisepass.

Personalangaben und Anschrift geprüft berichtet.

Mit Hauptwohnung gemeldet in _____ seit _____, zugezogen von _____

(erweitertes*) behördliches Führungszeugnis beantragt: Nein Ja, Grund: _____

Bedenken der Gemeinde gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen:

bestehen nicht bestehen, Grund: _____

Ort, Datum

Stempel der Gemeinde

*erweitertes behördliches Führungszeugnis für Fahrlehrer, Inhaber des Fahrgastbeförderungsscheins und Inhaber einer D-Klasse; im Falle einer Wieder-/Ersterteilung nach Auffälligkeit einfaches behördliches Führungszeugnis

Begleitende Personen:

1. Person Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familiename	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Anschrift	
Vorhandene Klassen, ausgestellt durch Behörde	

2. Person Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familiename	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Anschrift	
Vorhandene Klassen, ausgestellt durch Behörde	

3. Person Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familiename	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Anschrift	
Vorhandene Klassen, ausgestellt durch Behörde	

4. Person Personennummer: _____ ZFER/KBA: _____

Geburtsdatum	
Geburtsname	
Familiename	
Vorname(n)	
Geburtsort	
Anschrift	
Vorhandene Klassen, ausgestellt durch Behörde	

Einverständniserklärung der Begleitperson(en):

Ich stehe als Begleitperson zur Verfügung und bin darüber informiert worden, dass die Fahrerlaubnisbehörde zur Prüfung der Erteilungsvoraussetzungen eine Auskunft aus dem Fahreignungsregister und dem Zentralen Fahrerlaubnisregister einholen wird. Als Begleitperson scheidet aus, wer zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung mit mehr als einem Punkt im Fahreignungsregister eingetragen ist. Die Aufgabe als Begleitperson darf nicht wahrgenommen werden, wenn 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 ‰ oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper ist, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt und von Personen, die unter der Wirkung eines der in der Anlage zu § 24a StVG genannten berauschenden Mittels steht (*Cannabis, Heroin, Morphin, Amphetamin, Designer Amphetamin*).

Eine Kopie meines Führerscheins und Personalausweises füge ich bei.

Ort, Datum, Unterschrift 1. Begleitperson

Ort, Datum, Unterschrift 2. Begleitperson

Ort, Datum, Unterschrift 3. Begleitperson

Ort, Datum, Unterschrift 4. Begleitperson

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten:

Dem Antrag Begleitetes Fahren ab 17 Jahre stimme/n ich/wir zu. Wir sind damit einverstanden, dass die oben angegebenen Begleitpersonen in die Prüfungsbescheinigung gemäß § 48a Abs. 3 FeV eingetragen werden. Ist nur eine Person erziehungsberechtigt bzw. sorgeberechtigt, genügt deren alleinige Unterschrift. Die/der Unterzeichnende versichert insofern ausdrücklich die Richtigkeit ihrer/seiner Angaben.

Ort, Datum, Unterschrift Mutter

Ort, Datum, Unterschrift Vater

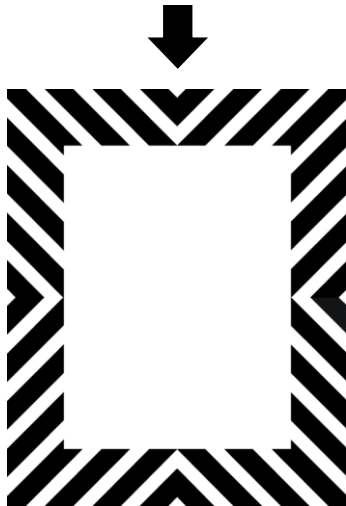
Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Erhebung und Verarbeitung durch das Landratsamt Donau-Ries, Fahrerlaubnisbehörde, nach Art. 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) finden sich auf der Internetseite des Landratsamtes Donau-Ries (www.donau-ries.de/datenschutzhinweise unter Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO). Auf Wunsch erhalten Sie diese Informationen vom zuständigen Sachbearbeiter auch in Papierform.

BF17-Bescheinigung wurde dem Antragsteller ausgehändigt am _____

Vorläufige Fahrberechtigung wurde dem Antragsteller ausgehändigt am _____

EU-Kartenführerschein wurde dem Antragsteller ausgehändigt am _____

Bitte das biometrisches Lichtbild **mittig einkleben**, so dass die Ränder des Bildes gleichermaßen etwas die schraffierte Fläche abdecken (alternativ: Lichtbild nur beifügen).

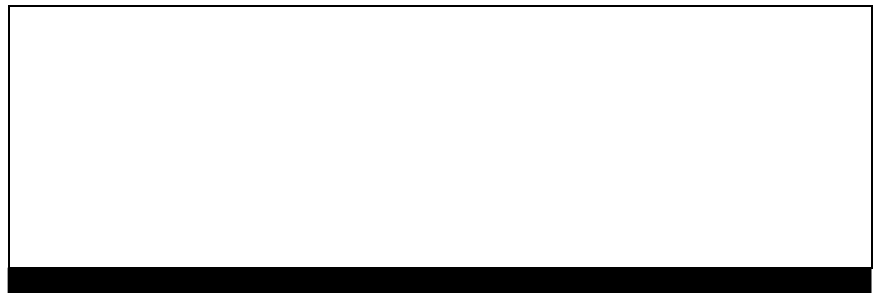


Lichtbild

Unterschrift:

Die Unterschrift ist von der Antragstellerin/vom Antragsteller eigenhändig und unter Verwendung eines schwarzschriftenden Faserstiftes **mittig, innerhalb** der schwarzen Umrandung zu leisten.

Nicht auf die schwarze Linie schreiben!



Unterschrift

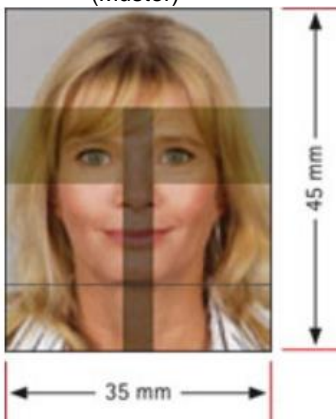
Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Hinweise zum biometrischen Lichtbild:

(Muster)



- Biometrische Passbilder haben die Größe 35 x 45 mm.
- Die Gesichtshöhe muss ca. 70 – 80 % einnehmen.
- Das Bild muss scharf, kontrastreich und gleichmäßig ausgeleuchtet sein.
- Der Hintergrund muss einfarbig, hell und ohne Muster sein.
- Der Kopf muss gerade sein, die Augen geöffnet und mit Blick in die Kamera.
- Neutraler Gesichtsausdruck und geschlossener Mund sind Pflicht.
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen erlaubt.
- Brillenträger: Die Augen müssen klar und deutlich erkennbar sein (Reflexionen auf den Brillengläsern, getönte Gläser oder Sonnenbrillen sind nicht zulässig). Der Rand der Gläser oder das Gestell dürfen nicht die Augen verdecken.
- Das biometrische Lichtbild muss auf hochwertigem Papier gedruckt sein.
Es ist nicht möglich, ein elektronisches Lichtbild zu verwenden.